

Therapiesymposium 2007

Wie im vergangenen Jahr führt die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ) gemeinsam mit der Sächsischen Landesärztekammer und der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen ein Therapie-Symposium durch.

Ziel der bundesweit stattfindenden Therapie-Symposien ist die Vorstellung neuer und überarbeiteter Therapieempfehlungen. Diese Empfehlungen stellen wissenschaftlich begründet, interessensneutral und praxisorientiert eine Orientierung für die Pharmakotherapie der häufigsten Erkrankungen in der Praxis dar.

Die diesjährige Veranstaltung (wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. med. Wolf-Dieter Ludwig, Vorsitzender der AkdÄ; Prof. Dr. med. Rainer Lasek und Prof. Dr. med. Heiner Berthold; Berlin) widmet sich insbesondere den Themen Therapie von Kreuzschmerzen (Prof. Dr. med. Jan Hildebrandt, Göttingen) und Therapie der chronischen Herzinsuffizienz (Prof. Dr. med. Konrad Wink, Gengenbach). Zu beiden Fragestellungen liegen in 3. Auflage die aktuellen, mit maßgeblichen wissenschaftlichen Fachgesellschaften abgestimmten, Empfehlungen 2007 vor. Den Abschluss der Veranstaltung bildet ein Überblick über die neuen Arzneimittel 2007 (Prof. Dr. med. Ulrich Schwabe, Heidelberg).

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, dem 7. November 2007, 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr, in den Räumen der Sächsischen Landesärztekammer (Schützenhöhe 16, 01099 Dresden) statt und ist mit vier Fortbildungspunkten bewertet. Die Teilnahme ist gebührenfrei.

Eine Anmeldung ist über die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ), Herbert-Lewin-Platz 1, 10623 Berlin, Tel. 030 400456 500, Fax 030 400456 555, E-Mail: sekretariat@akdae.de, online über <http://www.akdae.de>, Rubrik Termine, erbeten.

Dr. med. Katrin Bräutigam
Ärztliche Geschäftsführerin
E-Mail: aegf@slaek.de